



ZEISS FORUM Anwenderbericht
AugenCentrum Rosenheim



Optimale Unterstützung: von der Patientenaufnahme bis hin zur Dokumentation

Die Datenmanagementlösung FORUM von ZEISS unterstützt die Ärzte des AugenCentrum Rosenheim auf ganz unterschiedliche Weise bei ihren Herausforderungen im Praxisalltag.



„FORUM läuft ausgesprochen stabil.“

*Prof. Dr. Ekkehard Fabian,
AugenCentrum Rosenheim*

Es ist einer der ersten Frühlingstage im Jahr. Der sonnige Spätmachmittag setzt sich im AugenCentrum Rosenheim fort, das seine Patienten mit einem hellen und freundlichen Ambiente empfängt. Seit 1998 besteht die Praxis bereits, die mittlerweile noch zwei Außenstellen in Grassau und Oberaudorf hat. Prof. Dr. Ekkehard Fabian und Dr. Ulrich Seher sind als zwei von fünf Gründungsmitgliedern von Anfang an dabei. Zusammen mit den Kollegen Prof. Dr. Philipp Eberwein und Dr. Thomas Pfeiler haben sie das AugenCentrum Rosenheim zu einer überregional renommierten Institution etabliert, die für ihre führende Rolle bei der Entwicklung von IT- und Operationslösungen bekannt ist.

In das AugenCentrum Rosenheim kommen täglich bis zu 300 Patienten. Etwa 6000 operative Eingriffe werden pro Jahr in den zwei OP-Sälen der Praxis

getätigt. Werden die Ärzte nach den größten Herausforderungen ihres Praxisalltages gefragt, dann nennen sie die steigende Anzahl und die Komplexität der Bilddaten, die die Geräte der Augenheilkunde heute liefern können. Um diesen Herausforderungen zu begegnen hat sich das AugenCentrum bereits im Jahr 2009/10 für die Datenmanagementlösung FORUM® von ZEISS entschieden, an dessen Entwicklung und klinischem Einsatz es wesentlich mitgearbeitet hat.

Das gesamte AugenCentrum ist mit Apple PCs ausgestattet. Für das Anlegen und Pflegen von Akten sowie die Terminplanung nutzt das Praxispersonal daher die elektronische Patientenakte tomedo® für MAC OS. Doch wie lässt sich diese mit den Untersuchungsgeräten des AugenCentrum verknüpfen, die ausschließlich auf Windows basieren? „FORUM ist die integrale

Schnittstelle für uns, mittels der diese beiden Welten kommunizieren können. Das ist ein sehr großer Vorteil für unser Netzwerk in der Praxis – anders würde es nicht funktionieren“, sagt Dr. Pfeiler.

Wird ein Patient an der Rezeption des AugenCentrum aufgenommen, werden seine Stammdaten mit nur einem Mausklick auf die FORUM Worklist gesetzt. Die Daten stehen dem Praxispersonal so an allen Untersuchungsgeräten zur Verfügung, ohne dass diese nochmals manuell eingegeben werden müssen. Wird vom Patienten z.B. eine Aufnahme des Fundus gemacht, dann wird dieses Bild zurück an ZEISS FORUM geschickt. So steht es dem Arzt in seinem Sprechzimmer unmittelbar für die Diagnose zur Verfügung. „FORUM hat den Vorteil, dass die Befunde der Patienten stets präsent sind – im Untersuchungsraum, im Arztzimmer oder dem Operationsaal. Vor allem die über FORUM mögliche Integration der Daten des ZEISS IOLMaster® und ZEISS CALLISTO eye® sind für unsere Abläufe während einer Kataraktchirurgie ungemein hilfreich“, berichtet Dr. Seher.

ZEISS FORUM unterstützt die Ärzte des AugenCentrum Rosenheim zudem ganz wesentlich bei der Patientenaufklärung. Dadurch, dass die Bilder den Ärzten



In den hellen, freundlichen Praxisräumen des AugenCentrum Rosenheim werden täglich bis zu 300 Patienten behandelt.

über ZEISS FORUM sofort im Arztzimmer zur Verfügung stehen, können sie nun die Patienten mit ihren eigenen Bildern über ein Krankheitsbild informieren und von der nötigen Therapie überzeugen. „Dieser Link zwischen Befund und Bild wiegt für den Patienten weit mehr als unser Gerede. Aus der bisherigen Wortinformation ist nun Bildinformation geworden und das ist ein ganz wesentlicher Schritt.“, erklärt Prof. Dr. Fabian.

Auch die FORUM-basierten Workplaces von ZEISS erleichtern den Ärzten die Diagnose und die Analyse des Krankheitsverlaufs. Gerade die Guided Progression Analysis und die mit dem Glaucoma Workplace unterstützten Verlaufskontrollen sind für die Augenärzte unschätzbar wertvolle Tools. „Damit können wir über viele Jahre die Therapie unserer Glaukom-Patienten bei noch intakten Gesichtsfeldern monitoren und das besser, als es mit Funduszeichnungen je möglich war“, berichtet Prof. Dr. Eberwein. Dr. Pfeiler betont, dass die Patientenaufklärung mittels Retina Workplace auch ein ganz wesentlicher Bestandteil in der IVOM-Therapie ist, bei der der Patient eine Spritze ins Auge bekommt: „Die Patienten können nur dann über viele Jahre adhären bleiben, wenn sie

verstehen worum es geht. Und das verstehen sie nur, wenn sie allmonatlich sehen, wie sich die Netzhaut verändert hat. Wenn sie das nicht sehen, brechen sie die Therapie womöglich ab.“ D.h. auch die Zustimmung der Patienten in eine bestimmte Therapie einzuwilligen ist seit dem Einsatz von ZEISS FORUM gestiegen. „Die Einsicht des Patienten in sein Krankheitsbild ist um vieles höher damit – das ist ein Sprung“, erklärt Prof. Dr. Fabian.

FORUM von ZEISS bietet noch einen weiteren Vorteil: Augenärzte sind verpflichtet, Patientendaten zehn Jahre zu speichern. Im Fall von papiernen Akten ist dies ein logistischer Aufwand. Während das Praxispersonal des

AugenCentrum Rosenheim früher etwa OCT-Bilder eines Patienten zu Dokumentationszwecken ausgedruckt und in Akten abgeheftet hat, setzt die Praxis heute auf die Softwarelösung von ZEISS: „Ich bin glücklich, dass wir FORUM haben und möchte mir unsere Praxis ohne diese Datenmanagementlösung gar nicht mehr vorstellen“, resümiert Dr. Pfeiler.

Für die Zukunft hat das AugenCentrum große Pläne, denn es möchte seine Praxen so vernetzen, dass die Patientendaten an allen drei Standorten zu jeder Zeit verfügbar sind. Auch dieses Projekt wird in Kürze mittels der Multi-Site-Lösung von ZEISS FORUM realisiert werden.

„Ich bin glücklich, dass wir FORUM haben.“

*Dr. Thomas Pfeiler,
AugenCentrum Rosenheim*



CE 0297

FORUM
Retina Workplace
Glaucoma Workplace
CALLISTO eye
IOLMaster



Carl Zeiss Meditec AG
Goeschwitzer Strasse 51–52
07745 Jena
Deutschland
www.zeiss.de/forum
www.zeiss.de/med/kontakte

DE_31_200_01591 Interview mit Prof. Dr. Ekkehard Fabian, Dr. Thomas Pfeiler, Prof. Dr. Philipp Eberwein und Dr. Ulrich Seher vom AugenCentrum Rosenheim am 21. März 2019. Der Inhalt der Druckschrift kann von der gegenwärtigen Zulassung des Produktes oder des Serviceangebots in Ihrem Land abweichen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere regionalen Vertretungen. Änderungen in Ausführung und Lieferumfang sowie technische Weiterentwicklung vorbehalten. FORUM, IOLMaster und CALLISTO eye sind Marken oder eingetragene Marken der Carl Zeiss Meditec AG oder anderer Unternehmen der ZEISS Gruppe in Deutschland und/oder in anderen Ländern.
© Carl Zeiss Meditec AG, 2019. Alle Rechte vorbehalten.